

Bachelor-Arbeit Phytopathologie zu vergeben:

Wie gut hemmen Hormone Bakterien?

Für unser spannendes Projekt, in dem wir die Bedeutung von Phytohormonen für die Resistenzbildung in Pflanzen untersuchen, freuen wir uns auf Unterstützung durch eine(n) engagierte(n) Bachelorstudent/in.

Ihre Aufgaben (basierend auf bereits bestehenden Daten):

Teilprojekt 1: Nimmt die Zahl reisolierter Bakterien linear oder exponentiell ab mit zunehmender Dauer der Hormon-Fütterung bzw. Konzentration der Hormone?

- 1) Fütterung von Tabak/*Arabidopsis* mit Phytohormonen in unterschiedlicher Dosis und über unterschiedlich lange Zeiträume
- 2) Infektion mit dem Bakterium *Pseudomonas syringae* pv. *tabaci*
- 3) Bestimmung der Anzahl reisolierbarer Bakterien im Zeitverlauf

Teilprojekt 2: Wie lange nach Hormon-Fütterung der Wirtspflanze kann eine Erhöhung der Resistenz beobachtet werden?

- 1) Fütterung von Tabak/*Arabidopsis* mit Phytohormonen über unterschiedlich lange Zeiträume
- 2) Infektion mit dem Bakterium *Pseudomonas syringae* pv. *tabaci*
- 3) Protokollieren der Entwicklung von Nekrosen im Zeitverlauf

Empfohlen wird die Teilnahme an der Veranstaltung „Molekulare Phytopathologie“.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an

Dr. Uwe Simon
Institut für Pflanzenwissenschaften
Schubertstraße 51
Tel.: 380-8816
Email: uwe.simon@uni-graz.at